

Mitti, die rasende Reporterin, auf der Suche nach dem Geheimnis des großen F

Hallo, ich bin **Mitti**, die rasende Reporterin. Heute bin ich auf der Suche nach einem gut gehüteten Geheimnis.

Ich habe das Gefühl, dass hier irgendwas nicht mit rechten Dingen zugeht – daher höre ich mich mal ein bisschen auf unserem Schulhof um.

Aha! Hier kommt ja schon ein Schüler. Ich frage ihn gleich mal, ob er etwas Ungewöhnliches bemerkt hat:

Mitti: Hallo, hast Du schon mal etwas ungewöhnliches an der Schule beobachtet?

Schüler: Ja klar, es gibt hier ein mysteriöses großes **F**. Es hat überall bei uns an der Schule die Finger mit drin. Sei es bei den Spielekisten für die Pausen, bei Schulausflügen oder beim Konzentrationstraining. Das **F** bezahlt viele Dinge an unserer Schule, die es sonst so vielleicht nicht geben würde. Ach ja, und schau mal die vielen bunten Schüler an, ach ich meine, ihre bunten Schul-T-Shirts: Da war das große **F** auch nicht ganz unbeteiligt dran.

Mitti: Aha, ich verstehe: Das **F** macht also den Schulalltag ein bisschen bunter und vielfältiger. Aber woher bekommt das große **F** denn das viele Geld für diese Aktionen? Überfällt das große **F** vielleicht eine Bank? Na, das wäre ja ein Skandal ... **"Schule überfällt Bank!"** ... Dem muss ich mal weiter nachgehen Ich frage mal diese Lehrerin da drüben, ob das hier alles mit rechten Dingen zugeht ...

Mitti: Hallo Frau Lehrerin, in verfolge die Spur des großen **Fs**, das mit Geld die Schule bunter macht. Wissen Sie, woher das ganze Geld kommt?

Lehrerin: Natürlich, ich kann Dich beruhigen. Das ist eine ganz legale Sache. (*Mitti atmet leise, aber doch hörbar vor Erleichterung auf.*) Der Elternbeirat und das große **F** arbeiten eng zusammen: Sie verkaufen am Schulfest leckere Würstchen und feinen Kuchen, organisieren ein Elterncafé zur Schuleinschreibung und

am ersten Schultag und unterstützen den großen Bücherbasar, bei dem gebrauchte Bücher verkauft werden. Mit all diesen tollen Aktionen kommt eine Menge des benötigten Geldes zusammen. Viele unserer Schüler und deren Eltern helfen fleißig jedes Jahr mit. Das große **F** verwaltet das ganze Geld und gibt es für unsere Schule und die Schüler wieder aus. Schau **Mitti**, der Balancierbalken da drüben ist zum Beispiel davon bezahlt worden. *(Die Lehrerin beugt sich zu Mitti und zeigt auf einen jungen Mann.)* Und hier unser FSJler! Er hilft uns in diesem Schuljahr u.a. beim Sportunterricht oder bei anderen Dingen in den Klassen. **Das ist richtig toll für die Kinder!** Auch da hat das **F** seine Finger im Spiel.

Mitti: Scheint ja eine super Sache zu sein, dieses große **F**. Da bekomme ich ja richtig Lust, mitzumachen. Ich gehe jetzt ins Sekretariat und frage nach, wie ich an diese geheime Organisation rankomme... Kann ja nicht so schwer sein ...

Wenige Minuten später im Sekretariat.

Mitti: Hallo Frau Sekretärin, ich suche nach einer Möglichkeit Kontakt zu dieser geheimen Organisation mit dem großen **F** aufzunehmen. Alles scheint sowas von hochgeheim zu sein, aber vielleicht wissen Sie, wie man an die rankommt?

Sekretärin: Na klar, ich habe in unserem Tresor einen Zettel. Da steht was drauf. Moment, ich hole ihn mal ...

Die Sekretärin geht in den Nebenraum und Mitti wartet ganz brav, jedoch schon leicht angespannt im Büro. Verständlich. Womöglich steht sie kurz vor der Lösung des Rätsels. Die Sekretärin kommt zurück und überreicht Mitti einen kleinen gefalteten Zettel. Sie nimmt ihn aufgeregt entgegen, doch zögert sie noch, ob sie ihn wirklich auffalten soll. Die Sekretärin nickt ihr aufmunternd zu:

Sekretärin: „Keine Angst vor dem großen **F**! Nur zu, **Mitti**!“

Mitti nimmt all ihren Mut zusammen, faltet ihn langsam auf und sieht sich den Zettel genauer an:

Mitti: Wow! Na dann will ich mal keine Zeit verlieren und mich gleich dort melden. **Denn unsere Schule soll so bunt bleiben, wie sie ist und ich will mithelfen!**